

	<p>Objekt: Diakonstola</p> <p>Museum: Stadtmuseum Beckum Markt 1 59269 Beckum 02521/29264 stroede@beckum.de</p> <p>Sammlung: Dauerausstellung</p> <p>Inventarnummer: 86-6</p>
--	---

Beschreibung

Diakonstola aus weißem Seidendamast mit Kreuzblumen im Untergrund wurde über einen älteren Damast gelegt, der ein Greifenmuster als Untergrund besitzt. Die Stola ist mit Goldlitze eingefasst. Am unteren Ende der Stola befindet sich ein goldgesticktes Kreuz, das von Strahlen umgeben ist. Goldfransen schließen die Enden der Stola ab. Ein weiteres Kreuz befindet sich in der Stolamitte; es ist aus Goldlitze gebildet. Die Stola ist mit rotem Seidenstoff unterfüttert.

Vermutlich westf. Klosterarbeit

Die Stola ist Bestandteil der katholischen Liturgie.

Passend zur Dalmatika - Inv.-Nr. 86-4, Bursa - Inv.-Nr. 86-5, Stola - Inv.-Nr. 86-6, Manipel-Inv.-Nr. 86-7 und Velum - Inv.-Nr. 86-8.

Grunddaten

Material/Technik: Damast, Seidenstickerei, gewebt
Maße: Länge: 112 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1851-1900
wer
wo Westfalen (Region)
[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer

Römisch-katholische Kirche

wo

Schlagworte

- Liturgie
- Liturgisches Gerät
- Neugotik
- Stola (Liturgische Kleidung)